

Modelleisenbahn ist wie eine Sucht

Fans kommen bei der Vorweihnachtsbörse in der Schrezheimer Sankt-Georg-Halle auf ihre Kosten

Von Josef Schneider

ELLWANGEN-SCHREZHEIM - Auf große Resonanz ist die vorweihnachtliche Modelleisenbahnbörse der Modelleisenbahnfreunde Ellwangen in der Sankt-Georg-Halle in Schrezheim gestoßen. Rund 15 Händler aus dem süddeutschen Raum boten Dampf-, Diesel- und Elektrolokomotiven, Waggons, Schienenmaterial und vieles mehr.

Neben Lokomotiven, Schienenbussen, Güter-, Kessel-, Bier- und Speisewagen, Modellautos, Bahnhof-Bausätze, Trafos gab es auch Ansichtskarten von Bahnhöfen und jede Menge Spezialliteratur.

„Ich bin Sammler“, sagte Wolf-Richard Dietrich aus Krefßberg: „Das ist eine Sucht wie das Rauchen.“ Rund 400 Lokomotiven nennt der 57-Jährige sein Eigen. Dietrich wuchs in der Eisenbahnersiedlung in Craillsheim auf: „Alle Großväter waren Eisenbahner.“ Er ergatterte für 25 Euro ein Schnäppchen: eine DDR-Lok der Baureihe 118. „V 180 hat sie früher geheißen.“

Kein Glück hingegen hatte Oberbürgermeister Karl Hilsenbek. „Ich wollte eigentlich Straßenleuchten finden“, sagte er. Hilsenbek hat seit Weihnachten 2013 in seinem Keller seine kleine, 1,50 auf einen Meter große Modelleisenbahn wieder aufgebaut. Die Märklin-Anlage ist rund 45 Jahre alt: „Die habe ich damals von meinen Eltern zu Weihnachten bekommen. Jetzt kommen die Verschönerungsmaßnahmen und die Details.“ Sebastian Wagner vom Technischen Hilfswerk Schwäbisch



Bei der Modelleisenbahnbörse am Nikolaustag in Schrezheim präsentierten die Händler zahlreiche Loks und Waggons.

FOTO: SCHNEIDER

Gmünd brachte ein THW-Diorama mit und verkaufte THW-Modellautos, „Gerätekraftwagen von unserem Ortsverband“. Sie sind im Sommer in einer Auflage von 300 Stück rausgekommen: „Die Hälfte haben wir bisher verkauft.“ Die 26 Mitglieder starken Modelleisenbahnfreunde Ellwangen mit ihrem Vorsitzenden Thomas Burkert präsentierten ihre

digital betriebene Modulanlage: Das Weihnachtszüge fuhr durch die Gebirgs- und Schneelandschaft. Vereinsmitglied Otto Haug kam als Nikolaus.

Die nächste Modellbahnbörse ist am Samstag, 17. Januar, in der Sankt-Georg-Halle in Schrezheim.